

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich die Evangelische Partnerhilfe e.V. direkt von

meinem Konto

IBAN:

BIC:

Name der Bank:

EUR monatlich jährlich abzubuchen.

Zutreffendes bitte ankreuzen.

oder

Hiermit ermächtige ich die zentrale Gehalts- oder Pensions-Abrechnungsstelle von meinen Bezügen einen Betrag in Höhe von

EUR

für die Aktion „Evangelische Partnerhilfe“ abzubuchen.

Das Spendenkonto gilt natürlich auch für einmalige Spenden!

Name

Anschrift

Dienststelle

Ort, Datum

Unterschrift

So kann gespendet werden!

- » Sie geben einen **Dauerauftrag** bei Ihrer Bank mit einem monatlichen Festbetrag auf das unten angegebene Konto der Evangelischen Partnerhilfe e.V..
- » Sie erteilen der Evangelischen Partnerhilfe e.V. einen **Lastschriftauftrag** über eine bestimmte Summe oder
- » Sie lassen von Ihrer Gehaltsabrechnungsstelle mit der beigefügten **Einzugsermächtigung** einen monatlichen Betrag von Ihren Bezügen abbuchen.

Auch einmalige Spenden sind willkommen.

Eine Spendenquittung wird am Jahresende erstellt!

Der Verein „Evangelische Partnerhilfe“ ist vom Finanzamt Hannover als mildtätig / gemeinnützig anerkannt. Sie erhalten Ihre Spendenquittung entweder direkt von Ihrer Landeskirche oder von der Geschäftsstelle der Evangelischen Partnerhilfe zugesandt.

Bitte rufen Sie an! Wir geben gern weitere Auskünfte!

Evangelische Partnerhilfe e.V.
Frau Dagmar Christmann
Ziegelstrasse 30
D-10117 Berlin
Telefon (+49) 0 30 / 280 45-180
Fax (+49) 0 30 / 280 45-182
ev-partnerhilfe@ekd.de
www.ev-partnerhilfe.de

Spendenkonto - Vielen Dank!

Auch für einmalige Spenden!
Evangelische Partnerhilfe e.V.
Evangelische Bank
IBAN: DE80 5206 0410 0000 6198 50
BIC: GENODEF1EK1

Evangelische
Partnerhilfe e.V.



Direkte Hilfe von Mensch zu Mensch

Pfarrerinnen und Pfarrer,

kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

unterstützen

kirchliche Mitarbeitende und deren Familien

in den Partnerkirchen in Mittel- und Osteuropa.



**Jede Spende
ist ein Lob Gottes!
Vielen Dank!**



Mit Teilen helfen
Die Evangelische Partnerhilfe bittet um Solidarität
unter den Mitarbeitenden der Evangelischen Kirche

**Sehr geehrte Damen und Herren,
 liebe Kolleginnen und Kollegen,**

seit Anfang der 1990er Jahre gibt es in den meisten Ländern Europas Grund, für neue gemeinsame Freiheit, auch für die Kirchen, zu danken. Wirtschaftlich hat diese Freiheit viele Menschen bisher nicht erreicht. Dazu gehören Pfarrerinnen und Pfarrer, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ruheständlerinnen und Ruheständler der evangelischen Minderheitskirchen in Mittel- und Osteuropa. Für sie wirbt die solidarische Spendenaktion der Evangelischen Partnerhilfe. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Pfarrerinnen und Pfarrer in Kirche und Diakonie spenden für ihre Kollegen und Kolleginnen in den evangelischen Minderheitskirchen in Mittel- und Osteuropa, von Sopron / Ungarn bis Wladiwostok / Russland, damit deren alltägliche Nöte etwas gemildert werden können.

In Kroatien hilft dieser Beitrag fürs „Einstopfen von Löchern“ beim Lebensunterhalt kinderreicher Mitarbeiterfamilien. Aus Rumänien danken Ruheständler, „die eine kleine Rente haben“, für die Hilfe, die Haushaltskosten im Winter zu bestreiten. In der Westukraine hilft die Evangelische Partnerhilfe den Pfarrfamilien über die Runden, weil die Gehälter immer mehr an Kaufkraft verlieren, zugleich aber z.B. Medikamente ständig teurer werden.

Der Ausfall von Haushaltsgeräten wie Kühlschrank oder Waschmaschine, unvorhergesehene Kosten für das Auto, das auf dem Land für den Dienst gebraucht wird, auch Ruhestand und längere Krankheit – das sind einige der Herausforderungen, für die die kleinen Gehälter und Renten bei Kirche und Diakonie nicht ausreichen.

Deshalb bitten wir um Ihre Unterstützung für diese direkte Hilfe von Mensch zu Mensch.



Pfarrfamilie aus Kroatien

Ulrich Barniske
 Vorsitzender

Hilfe mit Tradition

- » **Seit 1957:** Der Kirchliche Bruderdienst unterstützt Pfarrerinnen, Pfarrer und kirchliche Mitarbeitende und deren Familien in der damaligen DDR. Über 35 Jahre hinweg werden 233 Mio. DM weitergegeben.
- » **1991:** Mit der Wiedervereinigung Deutschlands kommt vor allem aus den Kirchen in den ostdeutschen Bundesländern die Anregung, bisher erfahrene Solidarität weiter mit den Mitarbeitenden der evangelischen Diaspora zu teilen.
- » **1992:** Evangelische Partnerhilfe soll die Aktion heißen, die solidarisch für die Mitarbeitenden evangelischer Minderheitskirchen im östlichen Europa sammelt.
- » **2005:** Die Evangelische Partnerhilfe wird als eigenständiger Verein begründet.
- » **2016:** Aufgebracht wurden über die Evangelische Partnerhilfe bisher über 70 Mio. €, allein im Jahr 2015 1,6 Mio. €.



Mitarbeiter und Rentner aus Rumänien

Träger der Evangelischen Partnerhilfe sind:



Martin-Luther-Bund



Evangelische Partnerhilfe e.V.

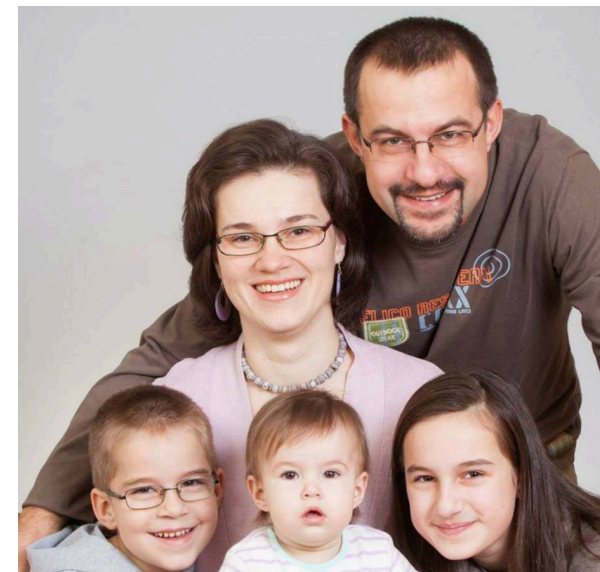


Wenn Sie sich an der Spendenaktion der Evangelischen Partnerhilfe beteiligen möchten, trennen Sie diesen Abschnitt ab und senden ihn bitte ausgefüllt und unterschrieben an Ihre Gehaltsabrechnungsstelle oder direkt an:

Evangelische Partnerhilfe

Ziegelstrasse 30

D-10117 Berlin



Pfarrfamilie aus der Ukraine (Transkarpatien).

